

An das Ministerium für Verkehr des Landes NRW, über die BzReg. Dssd. PF 300865 in 40408 Düsseldorf

Ich wende mich gegen den **Planfeststellungsantrag 2015 des Flughafens Düsseldorf**, mit dem die Betriebsgenehmigung erweitert und ein Anstieg der gesundheitsgefährdenden Emissionen wie Lärm und Abgase erzeugt würde. Bereits die heutigen Belastungen sind in ihrer Intensität bedenklich und nicht hinnehmbar. Darüber hinaus ist der Bedarf einer Kapazitätserhöhung aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen auch langfristig sehr fragwürdig.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation, den Kontaktbeschränkungen und dem Verbot kann und will ich am erweiterten Verfahren nicht teilnehmen. Ich sehe mich unangemessen benachteiligt. Zudem fordere ich:

- eine Verschärfung der Nachtflugregelung mit **absoluter Nachtruhe** zwischen **22 Uhr** und **6 Uhr** (am Wochenende von 22 Uhr bis 7 Uhr)
- eine **strikte Überwachung** der Betriebsgenehmigung und der Nachtflugbeschränkungen, sowie eine korrekte Ermittlung aller Lärm- und Abgasbelastungen auf der Basis der beantragten Flugbewegungszahlen.

Ifd. Nr.	Vorname	Name	Straße und Nr.	PLZ	Ort	Unterschrift (bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter)
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						

Bitte für jede Person
eine eigene Zeile
GUT LESBAR (!)
ausfüllen

Bitte kopieren Sie diese Liste, **bevor** Sie bei Freunden und Nachbarn um Unterschriften werben. Bitte geben Sie die **leeren, kopierten** Listen möglichst oft weiter, damit jeder sammelt.

Bitte senden Sie die vollständigen gut lesbar (!) ausgefüllten Listen bis **18.06.2020** an: Bürger gegen Fluglärm, Postfach 2327 in 40646 Meerbusch. Vielen Dank für Ihre Hilfe !

Rechtlich wichtig: Vertreter im für Einwander kostenfreien (!) Sammelverfahren: Christoph Lange, Dozent, Ingerweg 12 in 40670 Meerbusch